

# Westfälische Nachrichten

So., 30.04.2017

Maibaumfest in Appelhülsen

## Gewohnt tadellose Vorbereitung



Am Bürgerzentrum in Appelhülsen steht seit Sonntagabend der große Maibaum. In einer Gemeinschaftsaktion haben die örtlichen Vereine wieder ein buntes Fest vorbereitet. Foto: Dieter Klein

**Appelhülsen - Beim Maibaumfest in Appelhülsen am Sonntagabend herrschte eine schöne Stimmung. Die ausrichtenden Vereine hatten wieder einiges vorbereitet.**

Von Dieter Klein

Jedes Jahr, wenn es im Dorf heißt: „Wir feiern das **Maibaumfest!**“, wird es am Frenkings Hof eng. So war es auch am Sonntagabend. Zahlreiche Appelhülsener waren gekommen, auch die Bewohner der Seniorenheime Haus Arca. Das schöne Frühlingswetter am Vorabend des 1. Mai lockte nach draußen. Nur die kleinen Fahنشwenker hatten mit der steifen Brise zu kämpfen. Und mussten darüber selbst lachen.

Den Startschuss zum Aufstellen des Appelhülsener Maibaums hatten die drei Hauptverantwortlichen für dieses Fest – Josef Holthaus, Günter Bendig und Heinrich Lenz – etwas vorverlegt. So lag der mächtige Stamm, der den Winter über bei Große Wiesmann eingelagert worden war, schon früh in den Seilen der Feuerwehr. Und als Punkt 18 Uhr die Musiker der „Brukteria Pipes & Drums“ einen Trommelwirbel anschlugen, brachten die Wehrleute vom Löschzug Appelhülsen und das „Lenz'sche Maibaum-Team“ den Baum samt Gildetafeln schnell in die Höhe. Die Restarbeiten – verkeilen und Drähte lösen – waren dann nur noch ein Klacks.

### Fotostrecke: Maibaumfest in Appelhülsen

Nicht nur Festmoderator Josef Holthaus freute sich über den reibungslosen Beginn des Abends. Auch stellvertretender Bürgermeister Wolf Haase dankte den Organisatoren – dem Maibaumteam, der Kolpingsfamilie, dem Panama-Team und dem Heimatverein – für die „gewohnt tadellose“ Vorarbeit und Mitwirkung.

Neben den „Schotten“ (Leitung: Mark Hilkenbach) sorgten auch die sportlichen Arminen-Tänzerinnen der „Sunshines“ (Leitung: Michelle Jäckel, Anna Fleige und Vanessas Wessels) und der „Sternschnuppen“ (Leitung: Bianca Handrup und Alina Winkelhaus) für Aufsehen. Das umfangreiche Kinderprogramm mit Ballwerfen, Schminken, Schießen und allerlei Geschicklichkeitsspielen erlaubte es den Erwachsenen, in geselliger Runde den schönen Abend zu genießen. Und während draußen noch der Duft vom Grill der Heimatfreunde verführerisch über den Platz wehte, verführten drinnen im Bürgerzentrum die ersten heißen Rhythmen zum „Tanz in den Mai“.

[zur Startseite >](#)

Au



10 |  
We  
Jetzt  
Wei  
ver:

